

Programm

**Mieter*innenproteste und sozialer Wohnungsbau in Berlin –
eine unendliche Geschichte? (B84)**

am Sa 03. Dezember 2022, 10–18 Uhr in Berlin-Mitte, Müllerstraße 163

Leitung: Reinhard Wenzel (Diplom-Politologe, ABI) und Lorenz Schwochow (Master Politikwissenschaft, ABI)

Assistenz: Siri Handloegten (Studentin der Soziologie)

Zielgruppe: Bürger*innen, die sich für sozialen Wohnungsbau in historischer Perspektive und in aktuellen Fragestellungen interessieren.

10.00–10.15 Uhr | Begrüßung und thematischer Einstieg

1. Teil Aus der Geschichte lernen: Genossenschaft und Gemeinwirtschaft vor 1933

**10.15–11.00 Uhr | Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaften
Geschichte, Weiterentwicklung und Aktualität**
Vortrag mit Diskussion
Gisela Notz (Sozialwissenschaftlerin)

**11.00 –11.45 Uhr | Martin Wagner und die Sozialisierung des Wohnungsbaus in der
Weimarer Republik**
Vortrag mit Diskussion
Henning Holsten (Historiker)

**11.45-12.30 Uhr | Wohnungsbau der klassischen Moderne – politische Kontrahenten im
Berlin der Zwanziger Jahre (GEHAG vs. GAGFAH)**
Vortrag mit Diskussion
Steffen Adam (Architekt)

12.30-13.00 Uhr | Impulse für heute aus den Erfahrungen der Geschichte
Podiumsdiskussion mit Gisela Notz, Henning Holsten und Steffen Adam

13.00–13.45 Uhr | Mittagspause

2. Teil Wohnungspolitik heute: Probleme und Strategien

- 13.45–14.30 Uhr | Nachverdichtung von Wohnsiedlungen als soziales Problem:
Das Beispiel Neu-Hohenschönhausen**
Vortrag und Diskussion
Thomas Stange (Platte machen für Hohenschönhausen)
- 14.30-15.15 Uhr | Social B&B: Wohnungsvermittlung für Jugendliche**
Vortrag und Diskussion
Michelle von Ruschinski (Gangway e.V.)
- 15.15-15.30 Uhr | Kaffeepause
- 15.30-16.15 Uhr | Stadtbodenstiftung und Community Land Trust Modell**
Vortrag und Diskussion
Sabine Horlitz (Stadt- und Regionalsoziologin)
- 16.15-17.00 Uhr | »Wie Vergesellschaftung gelingt – zum Stand der Debatte«**
Buchvorstellung
Ralf Hoffrogge
(Historiker, Initiative Deutsche Wohnen und Co. enteignen)
- 17.00-17.30 Uhr | Wege aus der Wohnungskrise: Wo ansetzen?**
Podiumsdiskussion mit Thomas Stange, Michelle von Ruschinski,
Sabine Horlitz und Ralf Hoffrogge
- 17.30-18.00 Uhr | Auswertung**
- 18.00 Uhr | Ende der Tagung**